Musikverein Kusel

mit Unterstützung
der Volkshochschule Kusel
und des Landkreises Kusel



Symphonie-Konzert

am Sonntag, dem 5. Dezember 1976,
20.00 Uhr,
in der Turn- und Festhalle Kusel

Liebe Musikfreunde!

Gestatten Sie mir ein paar Worte der Information über unser Orchester! Der stete Wandel, dem alles Gewordene unterworfen ist, auch wenn es noch so sicher in einer festen Tradition verwurzelt scheint, hat unser Orchester gerade in letzter Zeit an neue Ufer geführt. Aus einem vorwiegend aus Kuseler Bürgern bestehenden Ensemble ist ein Orchester geworden, dessen Mitglieder aus dem gesamten Bundesland Rheinland-Pfalz, ja sogar auch aus dem benachbarten Saarland und Hessen, hierher nach Kusel zur Probe kommen. Die Umbenennung in „Westpfälzisches Symphonieorchester Kusel" ist daher keineswegs unserer Großmannssucht zuzuschreiben, sondern ist eher heute schon eine Untertreibung. Die Probenarbeit und die gesamte Organisation für ein Konzert wie das heutige sind wegen der großen Entfernungen, die die Mitglieder – gottlob nur räumlich – trennen, gewiß nicht problemloser geworden. Daß Liebhaber-Musikanten aber trotz aller Schwierigkeiten immer wieder zu uns finden, das spricht für das solide Fundament, das von Männern gelegt wurde, die leider allzu früh von uns gegangen sind. Wir wissen uns ihrem Erbe verpflichtet, auch wenn wir dem Zwange der Entwicklung folgen. Solange es unser treues Publikum wünscht und die Behörden es finanziell ermöglichen, wollen wir unsere kulturelle Arbeit im Dienste und zur Freude aller fortsetzen. Wir bitten daher: Unterstützen Sie uns auch durch eine passive Mitgliedschaft in unserem Bemühen.

Paul Engel

Programm

Ouvertüre zur Oper „Idomeneo“ — Wolfgang Amadeus Mozart
KV 366
Allegro

Konzert für Violine und Orchester — Wolfgang Amadeus Mozart
D-Dur, KV 271 a
Allegro maestoso – Andante –
Rondo (Allegro)

Pause

Symphonie Nr. 6, C-Dur — Franz Schubert
Adagio – Allegro – Andante –
Scherzo (Presto) – Allegro moderato

Ausführende: Gunhild Hoelscher, Violine

das Westpfälzische Symphonieorchester Kusel

Leitung: Paul Engel



(Rigoletto, 1. Aufzug, 10. Auftritt, Gilda)

„Teurer Name,
dessen Klang
Tief mir in
die Seele drang…"

beinah 100 Jahre lang

Sparkasse